

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

---

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

(Vom 5. Juni 1959)

1. Bern: an die Kosten für die Erstellung der Weganlage Gehri-Oberhus, Gemeinde Iseltwald;
2. Neuenburg: an die Kosten für den Bau einer Dorfsennerei in Bémont in der Gemeinde La Brévine.

(Vom 8. Juni 1959)

1. Bern: an die Kosten der Verbauungen im Schwellenbezirk der mittleren Gürbe auf der Strecke Belp-Pfandersmatt;
  2. Graubünden: *a.* an die Kosten der Verbauung des Riale di Quadinei, Gemeinde Mesocco; *b.* an die Kosten der Ergänzung der Verbauung des Riale di San Giorgio, Gemeinde Lostalio (Moesatal);
  3. Tessin: an die Kosten der Korrektion des Brenno und des Tessin in den Gemeinden Pollegio und Biasca.
- 

Der Bundesrat hat in die neugeschaffene, ständige Flugsicherungskommission für den Rest der laufenden Amtsdauer gewählt die Herren:

Als Präsident: Dr. Markus Burkhard, Direktor des Eidgenössischen Luftamtes, Bern; Stellvertreter: Albert Münch, dipl. Ing., Vizedirektor des Eidgenössischen Luftamtes, Bern.

Als Mitglieder: Der Chef der Sektion Flugsicherung des Eidgenössischen Luftamtes, Stellvertreter Max Wildi, dipl. Ing., Adjunkt der Sektion Flugsicherung, Bern, als Vertreter des Eidgenössischen Luftamtes; Oberst Wilhelm Frei, Chefflugdienstleiter, Dübendorf; Stellvertreter Hptm. Werner Kellerhals, Flugdienstleiter, Dübendorf, als Vertreter der Abteilung für Flugwesen und Fliegerabwehr; Raymond Schneider, Vizedirektor, Zürich; Stellvertreter Prof. Dr. Jean Lugeon, Direktor, Zürich, als Vertreter der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt; Dr. Ernst Altorfer, Direktor des Amtes für Luftverkehr, Zürich; Stellvertreter Willy Frick, technischer Adjunkt des Amtes für Luftverkehr, Zürich, als Vertreter des Kantons Zürich; Dr. Theodor Stauffer, Direktor des Flughafens Basel-Mülhausen, Basel; Stellvertreter Kurt Herzog, dipl. Ing., Direktor der Balair AG, Basel, als Vertreter des Kantons Basel-Stadt; Charles Bratschi, Direktor des Flughafens Genf-Cointrin, Genf; Stellvertreter Ernest J. Sudan, Vizedirektor des Flughafens Genf-Cointrin, Genf, als Vertreter des Kantons Genf; Prof. Willi Furrer, Direktor, Bern; Stellvertreter Hans Brechbühler, Chef der technischen Zentralstelle des Flugsicherungsdienstes, Münchenbuchsee; Maurice Treyer, Chef des Flugsicherungsdienstes,

Genf, Genf; Stellvertreter Werner Mäder, Chef des Kontrollturmes des Flughafens Genf-Cointrin, Genf, als Vertreter der Radio Schweiz AG; Paul Auberson, Fernmeldedienstberater, Zürich; Stellvertreter Anton von Tscharner, Flugkapitän, Zürich, als Vertreter der Swissair AG; Albert Fischer, dipl. Ing., Chef des Flugsicherungsdienstes, Zürich; Stellvertreter Dr. Walter Muri, Präsident, Zürich, als Vertreter des Aero-Club der Schweiz.

---

Der Bundesrat hat die Vertretung des Bundes in den Organen der «Linthebene-Melioration» für die vom 1. Juli 1959 bis 30. Juni 1965 laufende neue Amtsdauer wie folgt bestätigt:

Meliorationskommission: Als Obmann Prof. E. Ramser, Eidgenössische Technische Hochschule, Zürich; als dessen Stellvertreter: Nationalrat R. Reichling, Stäfa; als Vertreter der Linthkommission alt Ständerat M. Hefti, Hätzingen; als Vertreter des Volkswirtschaftsdepartementes H. Meyer, Kultur-Ingenieur, Chef des Eidgenössischen Meliorationsamtes, Bern.

Schätzungskommissionen: Als Präsident der drei eingesetzten Schätzungskommissionen Dr. Walter Steiner, Ingenieur agronom, Zürich.

Rekurskommission: Als Präsident Bundesrichter Dr. P. Corrodi, Lausanne.

---

(Vom 12. Juni 1959)

Seine Exz. Frau Bodil Zerhind Gertrup hat dem Bundesrat ihr Beglaubigungsschreiben als ausserordentliche und bevollmächtigte Botschafterin von Dänemark bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

---

Herr Dr. Richard Zollinger, oec. publ., von Zürich, bisher Adjunkt II des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, wurde zum Adjunkten I des Eidgenössischen Statistischen Amtes gewählt.

---

Herr Félix-Clément Vaney, lic. iur., von Cugy und Bottens, zur Zeit Direktionssekretär der Kreisdirektion I der Schweizerischen Bundesbahnen, wurde zum Sektionschef II beim Amt für Verkehr (Chef des Tarif- und Verkehrsdienstes) gewählt.

---

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Ergänzung der Verbauung der Moesa in Pian San Giacomo, Gemeinde Mesocco, ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.06.1959
Date	
Data	
Seite	1451-1452
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 616

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.